

## Lancia Delta 1.6 JTD Multijet 16v Oro (DPF)

Schrägheck-Limousine der unteren Mittelklasse (88 kW / 120 PS)

### ADAC Testergebnis

Note **2,3**

Der Lancia Delta beherrschte Anfang der 90er Jahre die Rallye-Pisten. Sein Nachfolger soll die Erfolgsserie fortsetzen. Und zwar mit extravaganterem Design, einem überdurchschnittlichem Raumangebot und einer Vielzahl technischer Innovationen (die jedoch oft Aufpreis kosten). Darunter fallen zum Beispiel der Einparkassistent, der Spurhalteassistent, der notfalls einen Gegenlenkimpuls erzeugt und der Hillholder. Hinzu kommen sieben Airbags, Klimaanlage, Soundsystem mit CD- und MP3-Player. ABS und Antischleudersystem (ESP) sind Serie und natürlich auch der Ruß-Partikelfilter des Dieselmotors. Fazit: Der neue Delta ist geräumig, fährt gut, lässt sich leicht handhaben - sein größtes Plus ist aber das dynamische Design, das sich wohltuend vom Mainstream und der Uniformität üblicher Limousinen abhebt. Der Preis: 24.700 €

**Karosserievarianten:** keine. **Konkurrenten:** Alfa 147, Audi A3, BMW 1er, Citroen C4, Peugeot 308, Renault Megane, Seat Leon.

- + gut verarbeitete Karosserie
- + viel Platz für Mensch und Koffer
- + niedriges Fahrgeräusch
- + sichere Straßenlage (ESP)
- + hohe Crashesicherheit
- + niedriger Verbrauch
- + Diesellu-Partikelfilter
- schlechte Sicht nach hinten
- Rücksitzfläche niedrig
- schwache Heizung
- Ledersitze unbeheizt
- zögerndes Gasansprechen



### Karosserie/Kofferraum

Note **3,0**

#### Verarbeitung

Note: **2,4**

- + Die extravagant gestylte Karosserie ist gut verarbeitet, Spalten sind schmal und gleichmäßig, Kanten liebevoll umgebördelt und rostversiegelt. Die Stoßfänger bestehen im unteren Bereich aus



Besonders nach schräg hinten ist die Sicht aufgrund der sehr breiten Dachsäulen äußerst eingeschränkt.

schwarzem Kunststoff, der weniger kratzempfindlich ist. Die Türen schließen leicht und mit sattem Ton. Der Unterboden ist im vorderen Bereich aerodynamisch und glattflächig, was das Motorge-räusch nach außen sowie die Luftverwirbelungen und damit den Verbrauch reduziert. Den Innenraum prägen hochwertige Materialien wie Leder, Alcantara und Benova, einem innovativen Werkstoff, dessen Oberfläche optisch und haptisch Naturleder ähnelt. Augenfällig sind die silberfarbene erhabene Mittelkonsole sowie Chromringe und -leisten.

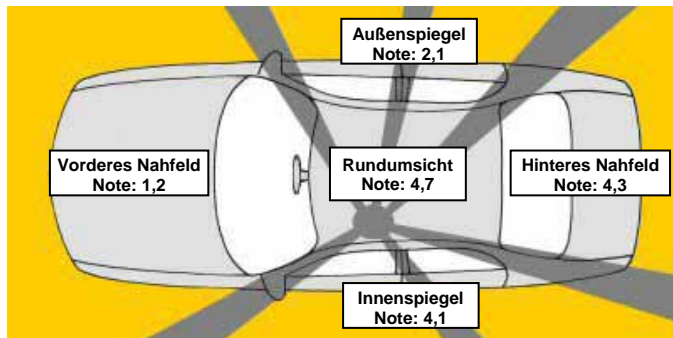
- Als Reserverad muss ein schmales Notrad erhalten, mit dem man mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf. Um es erreichen zu können muss der Kofferraum ausge-räumt sein. Die Türausschnitte verschmutzen, weil Abdichtungen nach außen fehlen.

#### Sicht

Note: **3,5**

Die Front fällt ziemlich steil ab, das sorgt zwar für guten Bodenblick, macht aber die Karosserie unübersichtlich. Sitzt hinten niemand, können die Kopfstützen weit nach unten geschoben werden, was die Sicht beim Einparken verbessert. Für 370 € gibt es hinten akustische Abstandssensoren.

- + Bi-Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht sind gegen Aufpreis zu haben, die Nebelscheinwerfer mit Abbiegefunktion sind dagegen serienmäßig.
- Die Fensterpfosten sind alle ziemlich massiv ausgeführt und entsprechend sichtbehindernd. Richtig schlecht sieht man aber nach schräg hinten. So kann man leicht beim Abbiegen einen Radler übersehen (Tribut an hohe Stabilität und das hübsche Design). Die Heizungsschlitze spiegeln sich in der Windschutzscheibe.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

### Ein-/Ausstieg Note: 2,7

- + Vorn wie hinten steigt man passabel ein und aus. Die Türen öffnen weit, die Ausschnitte sind groß, die Sitze sind nicht so stark ausgeformt. Hinzu kommen Lederbezüge, über die man leichter hinwegrutschen kann. Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen ent- und verriegeln, sondern kann auch das Fahrerfenster geöffnet und geschlossen werden.
- Die drei Tasten der Fernbedienung werden leicht verwechselt, zudem entriegelt man oft unbeabsichtigt die Kofferraumklappe. Die Türaufhalter sind schwach ausgelegt.

### Kofferraum-Volumen\* Note: 2,8

Der Kofferraum hat eine durchschnittliche Größe (310 Liter). Durch nach vorne Schieben der Rücksitzbank lässt sich die Ladekapazität



Mit 310 l Kofferraumvolumen liegt der Delta auf Klassenniveau.

tät vergrößern. Bei vorgeklappter Rückbanklehne sind es 670 Liter (gemessen bis zur Fensterunterkante).

### Kofferraum-Zugänglichkeit Note: 3,1

- + Die Heckklappe lässt sich leicht öffnen und schließen, ohne dass man sich die Finger besonders schmutzig macht. Der Kofferraum hat ein zweckmäßiges Format. Die Öffnung ist groß genug, um auch sperrige Dinge verstauen zu können.
- Die Heckklappe öffnet weit, sehr große Menschen können sich trotzdem an dem abstehenden Schloss den Kopf stoßen. Das Gepäck muss beim Einladen über eine hohe Bordwand gehievt werden. Mit Vorklappen der Rücksitzlehnen entsteht eine hohe Stufe, die beim Vorschieben der Koffer stört. Die Beleuchtung ist schwach.

### Kofferraum-Variabilität Note: 3,6

- + Die klappbare Rücksitzlehne ist asymmetrisch geteilt.
- Der schlecht zugängliche Hebel zum Klappen der Rücksitzlehne lässt sich nur mit viel Kraft bewegen. Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer.

## Innenraum Note 2,1

### Bedienung Note: 2,2

- + Die Ergonomie der Bedienelemente ist überwiegend gut, Schalter und Kontrollen sind meist griffgerecht und funktionell - die Eingewöhnungszeit ist kurz. Das Lenkrad ist weiten- und höhen-einstellbar, der Schalthebel liegt gut zur Hand. Das serienmäßige Highclass Autoradio mit CD- und MP3-Player liegt übersichtlich und lässt sich leicht einstellen (Tasten gibt's auch im Lenkrad). Der Tempomat ist ebenfalls serienmäßig. Die Fensterschalter (Fahrerfenster mit Antippautomatik) und der Außenspiegeleinsteller sind gut erreichbar. Der Bordcomputer zeigt auch den Momentan- und Durchschnittsverbrauch an. Das Handschuhfach ist groß, leider aber unübersichtlich.
- Die Bedieneinheit für die Klimaanlage, nebst Umluftschalter und Schalter für die heizbare Heckscheibe liegt zu tief und unübersichtlich. Beim Kuppeln und Bremsen stößt man mit den



Elegant, gut verarbeitet und weitgehend funktionell präsentiert sich der Innenraum des Delta.

Schuhen oben an. Es gibt kaum Ablagen, auch fehlen Halter, um Flaschen senkrecht deponieren zu können. Die Sitzeinsteller sind schlecht zu erreichen.

**Raumangebot vorne\* Note: 1,2**

- + Vorn sitzt man geräumig, Innenbreite- und Höhe sind groß. Der Fahrersitz lässt sich für Personen bis ca. 2,00 m Größe zurück-schieben.

**Raumangebot hinten\* Note: 2,9**

- + Hinten hat man viel Platz für die Beine (Vordersitz für eine 1,85 m große Person eingestellt). Wenn die Rücksitzbank ganz zurückge-schoben ist, reicht die Kniefreiheit für 2,10 m große Mitfahrer. Die Kopffreiheit ist geringer, bei 1,80 m Körpergröße ist Schluss.
- Zu dritt ist es hinten sehr eng.



Im Fond finden Personen bis zu einer Körpergröße von 1,80 m Platz. Gut gefällt der üppige Knieraum.

**Komfort Note 3,1**

**Federung Note: 2,5**

- + Das Fahrwerk ist ausgewogen abgestimmt, tendenziell eher straff. Größere und kleinere Unebenheiten werden tadellos geschluckt, der Aufbau liegt dabei ruhig auf der Straße. Nur kürzere Erhebungen kommen etwas härter durch, besonders bei höherem Tempo. Die Seitenneigung in Kurven und bei schnellem Richtungswechsel hält sich in durchschnittlichen Grenzen.

**Sitze Note: 2,5**

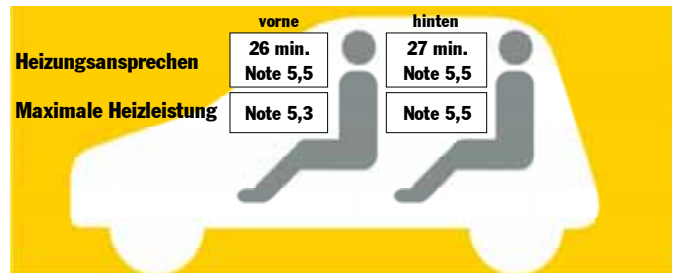
- + Vorn und hinten sind die Sitze straff gepolstert, trotzdem kommt der Komfort nicht zu kurz. Die Vordersitze bieten ordentlichen Halt im Rücken und sind zudem mit einer Einwege-Lordosenstütze ausgestattet. Die Höheneinstellung sorgt dafür, dass kleine wie große Menschen eine entspannte Sitzposition finden.
- Die Vordersitze bieten im Schulterbereich kaum Halt. Hinten ist die Sitzfläche zwar enorm tief, bietet dennoch so gut wie keine Unter-stützung für die Oberschenkel, weil sie zu flach ist bzw. zu wenig Abstand zum Boden hat. Die Lehne ist im Gegensatz dazu ziem-lich kurz geraten. Auf den Lederbezügen schwitzt man bei Som-mertemperaturen. Für kaltes Wetter fehlt eine Sitzheizung.

**Innengeräusch Note: 2,5**

- + Nur nach dem Start und bei sehr langsamer Fahrweise merkt man am Nageln deutlicher, dass es sich um ein Fahrzeug mit Diesel-motor handelt. Das verliert sich mit höherem Tempo, bei dem sogar Unterhaltung bei kaum erhobener Stimme möglich ist.

**Heizung, Lüftung Note: 4,9**

- (Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer).
- Die Heizung ist sehr schwach und produziert selbst nach längerer Fahrzeit wenig angewärmte Luft.
- + Die manuelle Klimaanlage ist serienmäßig. Die automatische Anlage kostet extra, mit ihr können sich der Fahrer und Beifahrer die Temperatur unabhängig einstellen.
  - Die Luftmenge oben - unten lässt sich nur grob regeln.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

**Motor/Antrieb Note 2,5**

**Fahrleistungen\* Note: 1,8**

- + Nach Überwinden der Anfahrschwäche sind ordentliche Fahrleis-tungen möglich. Dann lassen sich flotte Überholmanöver durchfüh-ren und hohe Autobahntempi realisieren.
- Besonders beim Anfahren stört das träge Reagieren auf Gaspe-dalbewegungen. Um dies zu kaschieren, muss man übertrieben viel Gas geben und die Kupplung stark schleifen lassen.

**Laufkultur Note: 3,0**

Der Motor läuft weder besonders kultiviert, noch besonders rau - einfach durchschnittlich.

**Schaltung Note: 3,0**

Die Schaltvorgänge lassen sich zwar leicht hakelig aber dennoch recht leichtgängig bewerkstelligen, die Wege sind ziemlich lang,

**Getriebeabstufung Note: 3,0**

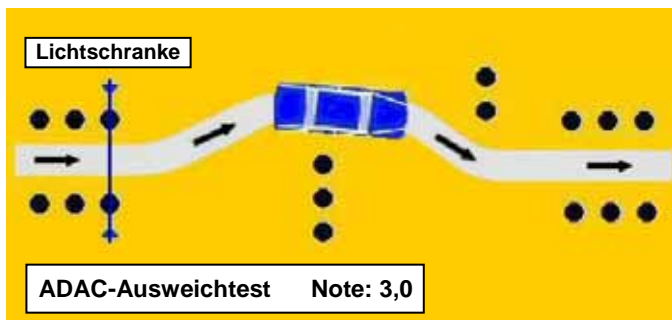
Das Sechsgang-Getriebe ist lang abgestuft, was dem Verbrauch, nicht aber unbedingt den Fahrleistungen zu Gute kommt. Das hat aber zur Folge, dass die Motordrehzahlen selbst bei hohem Auto-bahntempo eher niedrig sind.

**Fahreigenschaften Note 2,1**

**Fahrstabilität Note: 2,6**

ADAC-Ausweichtest: Beim Einlenken Untersteuern, das ändert sich beim darauffolgenden Gegenlenken mit deutlichem Über-steuern. Das ESP regelt rechtzeitig aber hart und ruppig. Es muss viel am Lenkrad korrigiert werden. Aber kein Ausbrechen oder gar Schleudern.

- + Der Delta hält gut den Kurs, reagiert gelassen auf Lenkkorrekturen. Etwas störend ist nur die Gefühllosigkeit der Lenkung. Die elektronische Stabilitätskontrolle hilft beim Beschleunigen auf weniger griffigen Straßen, dass die Räder nicht so schnell durchdrehen.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

### Kurvenverhalten Note: 1,3

- + Leicht untersteuernd und gutmütig umrundet der Delta die Kurven, die möglichen Querbeschleunigungen sind ziemlich hoch. Werden diese überschritten, greift das Antischleudersystem ESP ein, um eventuellem Ungemach entgegen zu wirken.

### Lenkung\* Note: 2,9

- + Die Lenkung spricht gut an, auch wenn das Tempo höher ist, ohne dabei nervös zu wirken. Sie ist zudem genügend zielgenau. Das Lenkrad lässt sich durch Druck auf den Knopf "City" noch leichter drehen.
- Die Lenkung vermittelt wenig Gefühl zu Fahrbahn.

### Bremse Note: 1,7

- + Die Bremse spricht schnell an und lässt sich fein dosieren. Bei einer Vollbremsung aus Tempo 100 steht der Wagen nach nur 37,5 Metern (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

## Sicherheit Note 2,1

### Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme Note: 2,0

- + Folgende Einrichtungen sind serienmäßig, um die aktive Fahrsicherheit zu erhöhen: Elektronisches Stabilitätssystem ESP, Bremsassistent, Berganfahrhilfe, Abbiegelicht, LED-Rückleuchten, Rückstrahler in offenen Türen. Aufpreis kosten: Bi-



- Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht und der Spurasistent mit Eingriff ins Lenkrad.



### Passive Sicherheit - Insassen Note: 2,0

- + Der Lancia Delta besitzt eine gute Sicherheitsausstattung: Zweistufige Frontairbags, Seiten- und Vorhangairbags, Knieairbag für den Fahrer sowie Gurtstrammern inkl. Kraftbegrenzer vorne. Er wurde in der europäischen Basisversion ohne Knieairbag getestet. Mit insgesamt 34 Punkten (Frontcrash: 14; Seiten-crash/Pfahlaufprall:18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) werden knapp 5 Sterne erreicht. Die Kindersicherheit ist mit 3 von 5 Sternen akzeptabel. An den stabilen, griffigen Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen. Die vorderen Kopfstützen reichen in der Höhe für ca. 1,85 m große Personen, sie haben knappe Abstände zum Kopf.
- Die Kopfstützen der Vordersitze sind schmal. An den Sitzen hinten sind die Kopfstützen kurz (besonders in der Mitte). Für diese Plätze gibt es auch keine Angurt-Erinnerungen. Warndreieck und Verbandmaterial haben keine Halterung.

### Kindersicherheit Note: 2,0

- Euro-NCAP-Crashtest: Die Tests wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: Jeweils "Britax Römer Duo Isofix" mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist akzeptabel, aber die Brustbelastung beim größeren Dummy ist erhöht. Der Fahrer wird über den Status der Beifahrerairbag-Deaktivierung nicht klar informiert. Die Isofix-Verankerungen auf den Rücksitzen sind nicht gut gekennzeichnet. Es werden 33 von max. 49 Punkten erreicht.
- + Die Gurte der Außenplätze auf der Rückbank sind auch für Babyschalen lang genug, auch die Befestigung mit Isofix, kombiniert mit Top-Tether ist möglich. Der rechte Front-Airbag lässt sich mittels des Bordcomputers deaktivieren. Wem das gelingt, darf auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Die Schlösser der Rücksitgurte sind an flexiblen Gurten befestigt. Das erschwert das Befestigen der Kinder-Rückhaltesysteme. Beifahrerseitig und hinten haben die Türfenster zwar keine Antippsfunktion, sollten aber dennoch mit einer Einklemmsicherung ausgestattet sein.

## Fußgängerschutz

**Note: 3,0**

Der Fußgängerschutz sollte noch verbessert werden. Während der Stoßfänger und der mittlere Bereich der Motorhaube entschärft wurden, sind die Vorderkante und die seitlichen Bereiche der Motorhaube noch zu aggressiv. Nur 15 von max. 36 Punkten werden erreicht.

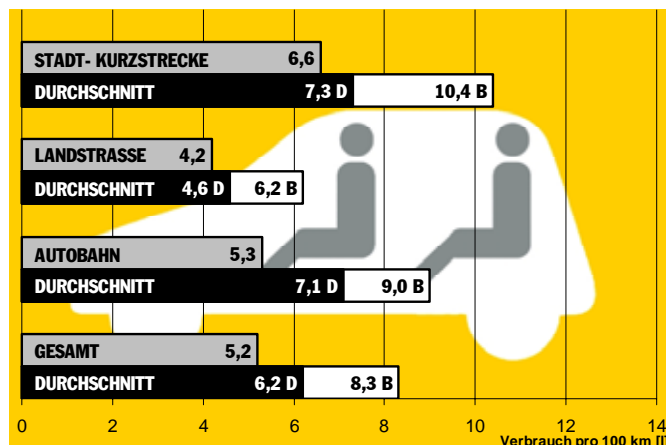
## Verbrauch/Umwelt

**Note 1,6**

### Verbrauch\*

**Note: 1,8**

- + Innerorts verbraucht der Delta 6,6 l, außerorts 4,2 l und auf der Autobahn 5,3 l Diesel auf 100 km. Daraus errechnet sich ein Schnitt von 5,2 Litern.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

## Abgas

**Note: 1,3**

- + Die Schadstoffanteile im Abgas sind gering.
- Der Partikelfilter verhindert, dass die gesundheitsschädigenden Diesel-Rußpartikel in die Umwelt gelangen.

## Wirtschaftlichkeit\*

**Note 3,9**

### Betriebskosten

**Note: 1,5**

- + Die Formel zum Sparen: Günstiger Kraftstoffverbrauch, kombiniert

## Die Motorvarianten

### in der preisgünstigsten Modellversion

Typ	1.4 16v	1.4 16v	1.6 JTD 16v	2.0 JTD 16v	1.9 JTD Twinturbo 16v
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1368	4/1368	4/1598	4/1956	4/1910
Leistung [kW(PS)]	88(120)	110(150)	88(120)	121(165)	140(190)
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	206/1750	206/2250	300/1500	360/1750	400/2000
0-100 km/h[s]	9,8	8,7	10,7	8,5	7,9
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	192	210	195	212	222
Verbrauch pro 100 km [l]	7,1S	7,5S	5,2D	5,7D	6,1D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/17/21	20/19/21	20/19/21	20/23/24	20/23/24
Steuer pro Jahr[Euro]	94	94	247	308	308
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	535	577	531	611	639
Grundpreis[Euro]	19.990	21.600	22.400	26.800	27.900

#### Aufbau:

ST = Stufenheck  
SR = Schrägheck  
CP = Coupe  
CA = Cabriolet  
RO = Roadster

KB = Kombi  
KT = Kleintransporter  
TR = Transporter  
GR = Großraumlimousine  
BU = Bus

GE = Geländewagen  
PK = Pick-Up

Versicherung:  
KH = KFZ-Haftpfl.  
VK = Vollkasko  
TK = Teilkasko

Kraftstoff:  
N = Normalbenzin  
S = Superbenzin  
SP = SuperPlus  
D = Diesel

mit dem nicht ganz so teuren Dieselmotor, ergibt niedrigere Betriebskosten.

## Werkstatt- und Reifenkosten

**Note: 5,5**

Für eine Beurteilung liegen uns noch keine Daten des Herstellers vor - die Berechnung der Werkstattkosten basiert auf Erfahrungswerten.

- + Lancia gewährt eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

## Wertstabilität

**Note: 3,5**

Die moderne Dieselmotor-Technologie mit Rußpartikelfilter verhilft dem nicht gerade wertstabilen Delta noch zu einem akzeptablen Restwertverlauf.

## Kosten für Neuanschaffung

**Note: 4,5**

- Auch die Anschaffungskosten beim Neukauf liegen relativ hoch, dafür ist das Fahrzeug gut ausgestattet.

## Fixkosten

**Note: 4,6**

- Den niedrigen Betriebskosten stehen beim Diesel höhere fixe Ausgaben für Steuer und Versicherung gegenüber.

## Daten und Messwerte

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1598 ccm
Leistung	88 kW (120 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	300 Nm
bei	1500 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16V
Reifengröße (Testwagen)	<b>225/45R17W</b>
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	<b>11,5 m/11,3 m</b>
Höchstgeschwindigkeit	195 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	10,7 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	<b>6,6 s</b>
Bremsweg aus 100 km/h	<b>37,5 m</b>
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	<b>5,2 l</b>
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	<b>6,6/4,2/5,3 l</b>
CO <sub>2</sub> -Ausstoß Herstellerangabe/Test	130 g/km/ <b>133 g/km</b>
Innengeräusch 130 km/h	<b>70 dB(A)</b>
Länge/Breite/Höhe	4520 mm/1797 mm/1497 mm
Leergewicht/Zuladung	<b>1500 kg/480 kg</b>
Kofferraumvolumen normal/geklappt	<b>310 l/670 l</b>
Anhängelast ungebremst/gebremst	500 kg/1300 kg
Dachlast	50 kg
Tankinhalt	57 l
Reichweite	<b>1095 km</b>
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	8 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

## Kosten

Monatliche Betriebskosten	<b>114 Euro</b>
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	<b>67 Euro</b>
Monatliche Fixkosten	<b>91 Euro</b>
Monatlicher Wertverlust	<b>283 Euro</b>
Monatliche Gesamtkosten	<b>555 Euro</b>
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	20/19/21
Grundpreis	24.700 Euro

## Ausstattung

### Technik

Antriebsschlupf-Regelung	Serie
Automatikgetriebe	900 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht (Nebellicht)	Serie
Parkhilfe, elektronisch	370 Euro°
Reifendruckkontrolle	270 Euro
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	850 Euro°

### Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Audioanlage	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaanlage	Serie
Klimaautomatik	500 Euro°
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Navigationsystem	950 Euro
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Skisack/Durchladeluke	nicht erhältlich

### Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	560 Euro°
Schiebe-Hubdach	1.150 Euro

°im Testwagen vorhanden

## Testzeugnis

### Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

<b>Karosserie/Kofferraum</b>	<b>3,0</b>
Verarbeitung	2,4
Sicht	3,5
Ein-/Ausstieg	2,7
Kofferraum-Volumen*	2,8
Kofferraum-Zugänglichkeit	3,1
Kofferraum-Variabilität	3,6
<b>Innenraum</b>	<b>2,1</b>
Bedienung	2,2
Raumangebot vorne*	1,2
Raumangebot hinten*	2,9
Innenraum-Variabilität	4,0
<b>Komfort</b>	<b>3,1</b>
Federung	2,5
Sitze	2,5
Innengeräusch	2,5
Heizung, Lüftung	4,9
<b>Motor/Antrieb</b>	<b>2,5</b>
Fahrleistungen*	1,8
Laufkultur	3,0
Schaltung	3,0
Getriebeabstufung	3,0
<b>Fahreigenschaften</b>	<b>2,1</b>
Fahrstabilität	2,6
Kurvenverhalten	1,3
Lenkung*	2,9
Bremse	1,7
<b>Sicherheit</b>	<b>2,1</b>
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,0
Passive Sicherheit - Insassen	2,0
Kindersicherheit	2,0
Fußgängerschutz	3,0
<b>Umwelt</b>	<b>1,6</b>
Verbrauch*	1,8
Abgas	1,3
<b>Wirtschaftlichkeit*</b>	<b>3,9</b>
Betriebskosten*	1,5
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	3,5
Kosten für Neuanschaffung*	4,5
Fixkosten*	4,6

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit \* gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand September 2008